

Baunit StarTop

Premium-Deckputz



- **Rasch trocknende Oberfläche**
- **Erhöhter Schutz gegen Algen und Pilze**
- **Beste Verarbeitungseigenschaften**

Produkt Hoch witterungsbeständiger pastöser Deckputz mit Silikonbindemittel und neuartigem, funktionellem Füllstoff für schnelltrocknende Fassadenoberflächen nach Regen, Nebel und Tauwasser. Einfach verarbeitbar.

Zusammensetzung Silikonharz und organische Bindemittel, spezielle mineralische Füllstoffe, Farb- und Weißpigmente, Fasern, Zusätze und Wasser.

Eigenschaften Hochwitterungsbeständig, wasserabweisend, höchst diffusionsoffen und hochweiß. Durch verbesserte Rezeptur und dadurch trockenerer Oberfläche ergibt sich ein längerer Schutz gegen Algen und Schimmelpilze. Mit hydrophilen und hydrophoben Eigenschaften (rasche Rücktrocknung der Oberfläche bei gleichzeitigem Abperlern von Regentropfen), sehr verschmutzungsarm, universell einsetzbar, verbesserte Verarbeitung (händisch und maschinell). Brillante Farbgebung, abtönbar in den Farbtonreihen 2 - 9 aus Life Colored by Baunit

Anwendung Schutz und Gestaltung von Fassadenflächen, geeignet auf alten und neuen mineralischen Untergründen wie Putze, Spachtelmassen, auf Beton, sowie alten und neuen Kunstharzputzen und -Farben. Ebenso geeignet für die Renovierung von Wärmedämmverbundsystemen lt. Baunit Verarbeitungsrichtlinie.

Technische Daten	Brandverhalten:	A2 s1 d0
	Haftfestigkeit:	≥ 0.3 N/mm ²
	Qualitätskategorie:	Premium
	Rohdichte:	ca. 1.8 kg/dm ³
	μ-Wert:	ca. 30 - 40
	Verdünnung:	max. 1%
	V-Wert:	V1
	Wärmeleitfähigkeit:	ca. 0.700 W/mK
	W-Wert:	W3

	25 kg, K1,2	25 kg, K1,5	25 kg, K1,5 farbig	25 kg, K2
Verbrauch		2.5 kg/m ²	2.5 kg/m ²	2.9 kg/m ²

	25 kg, K2 farbig	25 kg, K3	25 kg, K3 farbig	25 kg, R2
Verbrauch	2.9 kg/m ²	3.9 kg/m ²	3.9 kg/m ²	2.6 kg/m ²

	25 kg, R2 farbig	25 kg, R3	25 kg, R3 farbig
Verbrauch	2.6 kg/m ²	3.6 kg/m ²	3.6 kg/m ²



Lieferform Kübel 25 kg, 1 Pal. = 16 Kübel = 400 kg

Lagerung	Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.
Untergrund	<p>Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2230, B 3346 und B 6400 zu erfolgen.</p> <p>Geeignet auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Zement- und Zementputzen verrieben ■ Beton und andere mineralische Untergründe ■ gut haftenden mineralischen und dispersionsgebundenen Farbanstrichen – und putzen ■ Bedingt geeignet auf (Probeflächen anlegen!): ■ Kalkputzen- und anstrichen (unbedingt Karbonatisierung beachten!) <p>Nicht geeignet auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Kunststoffen, Lack- bzw. Ölfilmern und Leimfarben ■ als Karbonatisierungsbremse für Betonsanierung ■ Holz und Metallen ■ hochelastischen Dispersionsanstrichen
Untergrund-vorbereitung	<p>Vor dem Auftrag muss der Untergrund wie folgt vorbehandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ stark oder ungleichmäßig saugende Oberflächen mittels Baumit MultiPrimer egalisieren ■ Kreidende bzw. sandende Oberflächen mit Baumit ReCompact verfestigen (Produktdatenblatt beachten) ■ Sinterhaut mechanisch entfernen ■ Schalölrückstände auf Beton mit Heißdampf oder Schalölentferner bzw. durch Anschleifen entfernen ■ Verschmutzte Flächen reinigen ■ Algen- und/oder pilzbefallene Untergründe mit Spezialmittel (z.B. Baumit FungoFluid) behandeln ■ Schlecht haftende, verwitterte Anstriche entfernen ■ Schadhafte bzw. rissige, mineralische Flächen mittels Spachtelmasse (z.B. Baumit StarContact) überziehen und mit Baumit StarTex bewehren ■ Bei Renovierung von alten WDV Systemen muss vorher eine Bewehrungsschicht mit geeignetem Bewehrungsmörtel (z.B. Baumit PowerFlex oder Baumit StarContact) und Bewehrungsgitter (z.B. Baumit StarTex) aufgebracht werden. <p>Zusätzlich zu den hier angeführten Vorbehandlungen sind alle Untergründe immer mit Baumit PremiumPrimer vorzustreichen (Standzeit: mind. 24 Std.)(bei der Verwendung von Baumit PowerFlex kann die Grundierung entfallen)</p>
Verarbeitung	<p>Nach einer Trockenzeit des Baumit PremiumPrimer von mind. 24 Stunden, kann Baumit StarTop 1 x aufgebracht werden. Baumit StarTop wird vor dem Aufbringen gründlich mit einem Rührwerk angemischt. Die Verarbeitungskonsistenz kann gegebenenfalls durch eine geringe Wasserbeigabe eingestellt werden (max. 1% sauberes Wasser). Der Oberputz wird mit einer rostfreien Stahlraufel vollflächig aufgezogen oder mit einer geeigneten Feinputzmaschine aufgespritzt, auf Kornstärke abgezogen und unmittelbar nach dem Auftrag mit einem Kunststoffreibbrett verrieben. Nicht mit anderen Anstrichmitteln vermischen. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.</p>
Allgemeines und Hinweise	<p>Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5 C betragen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Witterungsschutz: Die Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels geeigneter Gerüstschutznetze). Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder tiefe Temperaturen (z.B. Spätherbst) können die Trocknungszeit deutlich verlängern und den Farbton ungleichmäßig verändern. Hohe Temperaturen im Sommer verkürzen die Trocknungszeit (Aufbrennen der Beschichtung möglich). ■ Farbton: Die Farbtonentwicklung kann durch die Untergrundverhältnisse, Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst werden. Vor allem Fassadenteilflächen (Gerüstschatten), Ungleichmäßigkeiten im Untergrund (Struktur, Saugverhalten) bzw. unterschiedliche Witterungsbedingungen ergeben Farbunterschiede (Flecken). ■ TSR-Wert: Bei Farbtönen mit einem TSR-Wert 20 –24 auf WDVS muss eine zementäre Spachtelung als Dickschichtbewehrung (≥ 5mm) ausgeführt, oder mit Baumit PowerFlex (3-4mm) bewehrt werden. Bei einem TSR-Wert >25 wird die Bewehrung wie in den Baumit-Richtlinien beschrieben ausgeführt. Bei der Anwendung auf herkömmlichen Putzsystemen gelten die ÖNORM B 3346 sowie die Verarbeitungsrichtlinie für Werkputzmörtel der ÖAP in jeweils letztgültiger Fassung ■ Mikrobieller Befall: Baumit StarTop verfügt über eine Basisausstattung zum Schutz gegen Algen-und Pilzbefall. Damit wird eine vorbeugende und verzögernde Wirkung erreicht. Bei Objekten mit kritischen Umgebungsbedingungen (z.B. überdurchschnittliche Feuchtigkeitsbelastung, Niederschlag, Nähe zu Gewässern, Grünanlage, Waldrandlage, Grün-und Baumbestand, hausnaher Pflanzenbewuchs, etc.) empfehlen wir diese Ausstattung zu verstärken. Ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen-und/oder Pilzbefall kann nicht zugesichert werden. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Merkblätter „Algen und Pilze an Fassaden“ der ÖAP sowie der Qualitätsgruppe WDV5. ■ Sicherheitsvorkehrungen: siehe Sicherheitsdatenblatt. ■ Reinigungshinweise: Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten der Beschichtungswarten. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.